

Wiesenmeisterschaft im Naturpark Südschwarzwald

Im Rahmen des Naturpark-Marktes und „Härdepfl-Feschd“ in Emmendingen fand die Preisvergabe an die Gewinner der Wiesenmeisterschaft 2018 statt.

Emmendingen / Feldberg – Nachdem Anfang Juni eine Expertenjury landwirtschaftliche Flächen im Südschwarzwald begutachtet hatte, fand nun am 6. Oktober die Prämierung der besten Flächen statt.

Unter Federführung des Naturparks Südschwarzwald und in Kooperation mit dem Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband (BLHV) fand 2016 bereits die sechste Wiesenmeisterschaft statt. Bei diesem Wettbewerb werden Wiesen und Weiden prämiert, die nicht nur aus ökologisch-botanischer Sicht wertvoll sind, sondern die sich zugleich auch gut für die landwirtschaftliche Nutzung eignen. Neben der Artenvielfalt an Pflanzen und dem ökologischen Potenzial werden daher auch der Futterertrag und die Futterqualität für das Vieh bewertet.

Mit der Wiesenmeisterschaft soll auf die Verdienste der Landwirte aufmerksam gemacht werden, die mit ihrer Arbeit die Schwarzwälder Kulturlandschaft pflegen. Die teilnehmenden Landwirte aus dem Landkreis Emmendingen hatten 26 Flächen gemeldet.

Im Vorfeld fand eine Vorauswahl statt, bei der auffiel, dass die gemeldeten Flächen fast durchweg eine sehr hohe Qualität aufweisen. Dennoch mussten die besten Flächen ausgewählt werden, die dann von einer Jury begutachtet und beurteilt wurden. Die Jury setzte sich aus Experten der Bereiche Landwirtschaft und Ökologie/Naturschutz zusammen. Mit dabei waren Martin Gräßlin vom Landwirtschaftsamt Emmendingen, Martin Geisel vom Landschaftserhaltungsverband Emmendingen, Pdraig Elsner vom BLHV, Dr. Constanze Buhk vom Institut für Agrarökologie und Biodiversität sowie Holger Wegner vom Naturpark Südschwarzwald.

Pressekontakt

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,
Valerie Bäessler, Tel. +49 7676 9336-14, valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de

Am 6. Juni erfolgte die Begehung der besten Flächen im Landkreis. Es wurden acht Preisträger in den Kategorien „Artenreiche Wiesen und Weiden der Täler“ und „Artenreiche Bergwiesen und -weiden“ ermittelt.

Die Siegerehrung fand im Rahmen des Naturpark-Marktes am vergangenen Samstag auf dem Marktplatz in Emmendingen statt. Zusammen mit Landrat Hanno Hurth überreichten die stellvertretende Naturpark-Vorsitzende und Freiämter Bürgermeisterin Hannelore Reinbold-Mench und BLHV-Vorstandsmitglied Oswald Tröndle die Preise und machten auf diese Weise deutlich, dass es sich um ein gelungenes Gemeinschaftsprojekt beider Organisationen handelt.

„Mit dem Futter von dem artenreichen Grünland werden im Naturpark gesunde und wohlschmeckende Lebensmittel erzeugt. Den prämierten Landwirten gelingt es auf vorbildliche Weise, ihre Wiesen und Weiden so zu bewirtschaften, dass diese artenreich sind und zugleich eine akzeptable Futtermenge und -qualität aufweisen“, erläuterte bei der Preisverleihung Hannelore Reinbold-Mench.

BLHV-Vorstand Oswald Tröndle war ebenfalls beeindruckt von den Leistungen der teilnehmenden Landwirte. Eine hohe Artenvielfalt und einen beachtlichen Futterwert auf einer Wiese zu vereinen, sei ein wahres Meisterstück, so Tröndle. „Die Wiesenmeisterschaft trägt dazu bei, dass die Leistungen der Landwirte auch von der Öffentlichkeit anerkannt werden“, lobte Tröndle das Gemeinschaftsprojekt.

Acht Preisträger der Wiesenmeisterschaft 2018 wurden geehrt:

Kategorie „Artenreiche Wiesen und Weiden der Täler“

Platz 1: Hubertus Disch, Elzach-Yach

Platz 2: Thomas Schuler, Simonswald-Wildgutach

Platz 3: Adolf Schmieder, Biederbach

Sonderpreis für eine Tal-Glatthaferwiese in Herbolzheim-Bleichheim:

Friedrich Kern, Freiamt

Kategorie „Artenreiche Bergwiesen und -weiden“

Platz 1: Sabine Ulrike Schindler, Simonswald

2x Platz 2: Sabina Schwaer, Elzach-Yach und
Alois Joos, Simonswald-Wildgutach

Platz 3: Hubert Stockburger, Simonswald

Die Gewinner der Wiesenmeisterschaft durften sich über Wertgutscheine der Naturpark-Wirte und über Buchpreise freuen.

Dieses Projekt wurde gefördert mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

Weitere Informationen zum Naturpark Südschwarzwald finden Sie unter
www.naturpark-suedschwarzwald.de.

Ansprechperson:

Holger Wegner, Projektmanagement, Naturpark Südschwarzwald, Tel. 07676 9336-15,
holger.wegner@naturpark-suedschwarzwald.de

Bildnachweise

Bild 1 (© P. Elsner, BLHV), 6. Okt. 2018: Siegerehrung im Rahmen des Naturpark-Marktes Emmendingen mit den Preisträgerinnen und Preisträgern der Wiesenmeisterschaft sowie mit Martin Geisel (Landschaftserhaltungsverband, 1. v. r.), Bürgermeisterin Hannelore Reinbold-Mench (2. v. r.) sowie in der hinteren Reihe v. r. n. I. Oswald Tröndle (BLHV), Holger Wegner (Naturpark Südschwarzwald) und Landrat Hanno Hurth

Bild 2 (© S. Schröder-Esch, Naturpark Südschwarzwald): Wiesenmeister Hubertus Disch auf seiner Wiese in Elzach-Yach (Kategorie „Artenreiche Wiesen und Weiden der Täler“)

Bild 3 (© S. Schröder-Esch, Naturpark Südschwarzwald): Wiesenmeister Wilhelm Schindler auf seiner Wiese in Haslachs-Simonswald (Kategorie „Artenreiche Bergwiesen und -weiden“)